

Presseinformation

Die Zukunft ist schon da: Sonderschau zur E-Mobilität auf der Essen Motor Show

Es ist die Leidenschaft für PS, Tuning und Rennsport, die jährlich tausende Automobilbegeisterte zur Essen Motor Show lockt. Doch beim etablierten Szenetreff, der in diesem Jahr seine fünfzigste Auflage feiert, dreht sich längst nicht mehr alles nur um die klassisch motorisierten Boliden. Die Erfolgsmesse weiß: Die Zukunft fährt elektrisch. Und so präsentiert der Mobilitäts-Dienstleister eShare.one in Halle 3 auf rund 500 Quadratmetern die Sonderschau „E-Mobility & Smart City“.

Essen, 05.12.2017 – Auch in Zukunft werden Automobile das Bild einer Stadt prägen. Läuft es nach den Vorstellungen von Andreas Allebrod und seinem Unternehmen eShare.one, werden dies aber Elektroautos sein. Welche Modelle zukünftig über die Straßen gleiten, demonstriert die Sonderschau eindrücklich: Fahrzeuge von Tesla, BMW i, Opel und Renault sind ebenso zu bestaunen wie die von Smart, Toyota, Nissan und Kia sowie der Streetscooter, der speziell für den Unternehmenseinsatz entwickelt wurde. „Schon heute ist die Vielfalt im Markt der Elektromobilität enorm hoch. Für jeden Bedarf gibt es das passende Angebot“, sagt Allebrod. „Sportliche, leistungsorientierte Modelle sind ebenso erhältlich wie auf den Stadtverkehr ausgerichtete Kleinstwagen oder Transporter für Logistik- und Handwerksunternehmen.“

Neue Infrastrukturen – neue Nutzungskonzepte

Um die Elektromobilität jedoch Wirklichkeit werden zu lassen, muss auch die Infrastruktur vorhanden sein. Wie die Ladeinfrastruktur in Zukunft realisiert werden kann, zeigt auf der Sonderschau das Unternehmen innogy. Zudem stellt die GLS Bank im Rahmen der Essen Motor Show mit Giro-e ein Bezahlmodell vor, das Kunden und Betreiber den Umgang mit Ladesäulen erheblich erleichtern soll. Ein ähnliches Angebot präsentiert der europäische



Marktführer für die bargeldlose Versorgung des Transportgewerbes, DKV Euro Service. Mit der DKV CARD +CHARGE können Kunden an über 6.000 Ladestellen in Deutschland sowie an 2.500 Stellen in Frankreich bargeldlos laden.

Der Trend zum CarSharing

Einen weiteren wichtigen Beitrag zur Infrastruktur stellen die CarSharing-Dienste dar. „Gerade bei der jungen Generation setzt sich die Erkenntnis durch, dass ein eigenes Auto nicht mehr erforderlich – und auch nicht sinnvoll – ist“, so Allebrod. Wichtig für den Erfolg des CarSharings ist die einfache und komfortable Handhabung des Leihvorgangs. Daher präsentiert das Unternehmen Witte Digital auf der Sonderschau eine Lösung, mit der das Schlüsselmanagement eines Fahrzeugs per Smartphone funktioniert.

Leasing und Finanzierung – Experten für Elektromobilität beraten

„Darüber hinaus ist es wichtig, Privatleuten und Unternehmen in der Phase des Technologiewechsels von Verbrennern auf Elektroantrieb attraktive Möglichkeiten zu bieten, die den Übergang mit möglichst geringem Investitionsaufwand ermöglichen“, erklärt Allebrod. So unterstützte beispielsweise die GLS Bank, die ihren Dienstwagen-Fuhrpark selbst komplett auf Elektroautos umgestellt hat, den Leasing-Spezialisten Comco beim Kauf von 500 Streetscootern. „Unternehmen können die Elektro-Transporter für einzelne Projekte leasen und so ihren ökologischen Fußabdruck verkleinern.“

Wer nicht den Umweg über ein Leasing-Modell gehen und selbst in ein Fahrzeug mit Elektroantrieb investieren möchte, den beraten am Stand Experten der Projekte Elektromobilität NRW und ruhrmobil-E. Über spezielle Angebote für elektrisch angetriebene Fahrzeuge informiert der Versicherer Automover24. Das Sachverständigenbüro Liermann hat sich auf die Begutachtung von Schäden an Elektroautos spezialisiert und ist bei der Sonderschau ebenfalls vertreten.

„Die Sonderschau deckt das Thema Elektromobilität ganzheitlich ab“, so Allebrod. „Unser Ziel ist es, sämtliche Aspekte darzustellen, die für die Wegbereitung und die aktive Nutzung der neuen Technologie erforderlich sind. Standbesucher können sich sicher sein, auf jede brennende Frage eine fundierte Antwort zu erhalten.“

Wenden Sie sich bei Interesse und Rückfragen bitte an:

eShare.one GmbH

Andreas Allebrod
Geschäftsführender Gesellschafter
Heiliger Weg 60
44135 Dortmund
Tel.: 0173/7050808
E-Mail: allebrod@eshare.one



© eShare.one

Die Sonderschau zur E-Mobilität in Halle 3 der 50. Essen Motor Show zeigt auf rund 500 Quadratmetern Lösungen für die Smart City der Zukunft.



© eShare.one

Neben auf den Stadtverkehr ausgerichteten Kleinstwagen, werden auch sportliche, leistungsorientierte Modelle auf der Sonderschau „E-Mobility & Smart City“ auf der Essen Motor Show präsentiert, so wie der Tesla Model X.



© eShare.one

Auch Transporter für Logistik- und Handwerksunternehmen und neue Infrastrukturkonzepte sind auf der Sonderschau „E-Mobility & Smart City“ der Essen Motor Show zu finden.



Über eShare.one

Die eShare.one GmbH ist der Mobilitätsdienstleister für Kommunen, Energieversorger, die Wohnungswirtschaft und den öffentlichen Nahverkehr. Der Fokus des Unternehmens liegt auf Shared-Mobility-Projekten. Die eShare.one bietet ihren Kunden CarSharing-Plattformen an, rüstet Fuhrparks auf Elektromobile um und liefert die neuesten und leistungsfähigsten E-Autos in der eAuto-Schnuppermiete. Zu den Projekten gehören Fuhrparkanalysen, die Planung und Errichtung der perfekten Ladeinfrastruktur und die Bereitstellung intermodaler Mobilitätsplattformen, etwa für CarSharing, Leihfahräder und den ÖPNV.